

Ukraine Berichte Teil 102

(Tipp: Falls nötig, bei TAZ-Berichten auf den Butten „gerade nicht“ klicken.)

Mit solidarischen Grüßen

Antje und Dieter

www.antjeundieter.de

https://t1p.de/impressum_a_und_d

<https://t1p.de/Autoren-Nach-Lesung>

<https://t1p.de/Gedicht-Neu>

<https://t1p.de/Anti-AKW-Video>

<https://t1p.de/brokdorfweisserose>

<https://t1p.de/kernfusion-neindanke>

Hier weitere (auch indirekte) Berichte zur Ukraine als Teil 102:

.) G20-Rondenbarg-Verfahren in Hamburg: Aktueller Stand

Am 18. und 19. Januar 2024 hat in Hamburg am Landgericht der dritte Anlauf im Rondenbarg-Prozess begonnen. Zahlreiche solidarische Menschen kamen zur Kundgebung vor dem Gericht und verfolgten den Prozess.

Die Angeklagten verlasen am 1. Prozesstag eine gemeinsame politische Prozessklärung. Die Verteidigung hat am ersten Tag mehrere Opening Statements vorgetragen, in denen unter anderem auf das Versammlungsrecht und die Kritik an der juristischen Konstruktion der Hamburger Staatsanwaltschaft eingegangen wurde.

Bei den Prozessen gibt es eine solidarische Prozessbeobachtung. Zu den einzelnen Prozesstagen werden wir Protokolle veröffentlichen. Für die ersten beiden Prozesstage sind die Protokolle bereits verfügbar.

Am Samstag, dem 20. Januar 2024 hat in Hamburg mit 1500 Menschen die Solidaritätsdemonstration unter dem Motto „Gemeinschaftlicher Widerstand gegen staatliche Repression! Versammlungsfreiheit verteidigen!“ stattgefunden. Die Demo war ein starkes Zeichen der Solidarität mit den Rondenbarg-Betroffenen und allen Linken, die mit Repression oder Knast konfrontiert sind.

Es gab rund um den Prozessbeginn zahlreiche Artikel und Interviews in der Presse. In unserem Pressespiegel haben wir eine Auswahl zusammengestellt.

Die nächsten beiden Prozesstermine sind am 8. Februar um 9:30 Uhr und am 9. Februar um 9:00 Uhr. Davor gibt es wie zu jedem Prozesstag Kundgebungen:

- 08.02.2024: 3. Prozesstag * Kundgebung * 8:30 Uhr * Landgericht

- 09.02.2024: 4. Prozesstag * Kundgebung * 8:00 Uhr * Landgericht
<https://gemeinschaftlich.noblogs.org/>

.) Einweihung eines Mahnmals in Erinnerung an die „Kinder vom Bullenhuser Damm“ <https://www.mopo.de/hamburg/einweihung-eines-mahnmals-in-erinnerung-an-die-kinder-vom-bullenhuser-damm/>

.) Deportationen im Nationalsozialismus: Die letzten Bilder:
<https://taz.de/Deportationen-im-Nationalsozialismus/!5985402/>

.) Befreiung des KZ Auschwitz: Erinnerung am Holocaust-Gedenktag:
<https://www.ndr.de/geschichte/schauplaetze/Befreiung-des-KZ-Auschwitz-Erinnern-am-Holocaust-Gedenktag,auschwitz592.html>

.) Fotoreihe: Letzte Generation Aktion Schulterblatt HH:
<https://asb.nadir.org/fotoarchiv/neu/20240127/album/index.html>

.) Ein Toter bei Angriff auf Kirche in Istanbul:
<https://www.mopo.de/news/panorama/ein-toter-bei-angriff-auf-kirche-in-istanbul/>

Zwei Maskierte haben in der Millionenmetropole Istanbul eine katholische Kirche angegriffen und einen Menschen getötet. Die beiden hätten am Sonntag einen Teilnehmer des Gottesdienstes mit einer Waffe attackiert, teilte der türkische Innenminister Ali Yerlikaya auf der Plattform X (vormals Twitter) mit.

.) Fotoreihe: 28.01.24 wir sagen zusammen HALT! Für Demokratie - Gegen Rechts! Fridays for Future Demo HH:
<https://asb.nadir.org/fotoarchiv/neu/20240128/album/index.html>

Weitere Fotoreihen:

<https://asb.nadir.org/serien.php>

.) Klimaprotest in Deutschland: Schluss mit Kleben, „Die Klimaktivisten*innen der Gruppe Letzte Generation satteln um: Statt Straßenblockaden wollen sie neue „unignorierbare“ Aktionen organisieren: <https://taz.de/Klimaprotest-in-Deutschland/!5988513/>

.) Mehrere Sozialkaufhäuser in Hamburg vor dem Aus

<https://www.ndr.de/nachrichten/hamburg/Mehrere-Sozialkaufhaeuser-in-Hamburg-vor-dem-Aus,sozialkaufhaus154.html>

**.) CCS-Freigabe durch die schleswig-holsteinischen Grünen:
Umweltschützer sind empört:**

<https://linx01.sozialismus-jetzt.de/component/content/article/62-uncategorised/3989-02-2024-ccs-freigabe-durch-die-gruenen.html?Itemid=28>

Und wieder einmal sind die GRÜNEN umgeknickt. Bei den Landtagswahlen zogen -sie noch mit dem Versprechen in die Öffentlichkeit, kein CO₂-Lager zuzulassen. Nachdem der CDU-Koalitionspartner Ministerpräsident Daniel Günther im letzten Jahr verkündet hatte, dass er (und seine Industriobby.red) CCS zum Erreichen der Klimaziele für nötig hält, wurde bei einer Anhörung im Landtag bei „internen Fachgesprächen“ ein neuer „abgewogener“ Beschluss gefasst, mit dem jetzt der schleswig-holsteinische Grünen-Fraktionschef Lasse Petersdotter in die Öffentlichkeit gehen durfte.

Er behauptet: „Wir haben jetzt eine andere Lage“, und könne aus heutiger Sicht die CCS-Technologie begründen.

Das dies „Verrat an den Wählern“ sei, wie es von der schleswig-holsteinischen BI gegen CO₂-Endlager festgestellt wird, kann man gut nachvollziehen. Auch der Umweltverband BUND wirft den Grünen in Schleswig-Holstein vor, sich willfährig dem Wunsch ihres Landmanns, Parteifreunds und Bundeswirtschaftsministers unterzuordnen: „Das ist der lange Arm von Robert Habeck“ lästert laut Eckernförder Zeitung der BUND-Landeschef Ole Eggers, denn er findet es „falsch, jetzt die Tür für CO₂-Endlager aufzumachen,“ und es wäre besser ein Konzept zur Ausweitung von natürlichen CO₂-Speichern wie Mooren und Wäldern vorzulegen.

„Wir haben ja gesehen, wie schnell die Bundesregierung auf einmal für Autobahnen, LNG-Terminals oder Gaspipelines ein überragendes öffentliches Interesse festgelegt hat.“ Insbesondere für CO₂-Emissionen aus der Zement- und Kalkindustrie und der Müllverbrennung sollen „unvermeidbare“ CO₂-Abscheidungen „ausnahmsweise“ mit der CCS-Technik unter die Erde gebracht werden. Habeck arbeitet gerade an einer umfassenden Carbon-Management-Strategie, nachdem er noch vor zehn Jahren als Umweltminister in Schleswig-Holstein für CCS nicht nur per Bundesgesetz, sondern auch per Landesgesetz ein Verbot durchgesetzt hatte. Auch hier macht sich offenbar die

„Zeitenwende“ ideologisch bemerkbar.
Auch der SSW übt scharfe Kritik an der geplanten CO2-Lagerung:
„Schleswig-Holstein darf nicht zur Müllkippe der Nation werden“, so
Parteichef Christian Dirschauer. „Es geht hier keinesfalls nur um ein
kleines Lagerchen für ein paar Restemissionen aus der Zementindustrie“.
Er fürchtet, dass „in gigantischem Ausmaß“ das CO2 aus der Erzeugung
von blauem, also mit Erdgas hergestelltem Wasserstoff gelagert werden
soll, um die Wasserstoffstrategie der Bundesregierung umzusetzen.
(uws, Quelle z.T. Eckernförder Zeitung, 19./20.1.2024)

**.) §129 Ermittlungen gegen mutmaßliche Mitglieder des Roten Aufbaus
Hamburg eingestellt:** <https://de.indymedia.org/node/336894> und
<https://gemeintsindwiralle.de/>

**.) Brand in Abschiebehäft Glückstadt: Abschieben um jeden Preis,,Um
sich das Leben zu nehmen, zündet M. seine Zelle im Abschiebeknast
an. Der Gefängnisleiter leugnet den Suizidversuch.**
<https://taz.de/Brand-in-Abschiebehaft-Glueckstadt/!5987965/>

**.) Fotoreihe: 29.01.24 Schluss mit prekär! 2024 endlich gerechte und
faire,Arbeitsbedingungen für die Erwachsenenbildung in Hamburg!
GEW Demo**
<https://asb.nadir.org/fotoarchiv/neu/20240129/album/index.html>
Weitere Fotoreihen:
<https://asb.nadir.org/serien.php>

.) Bezahlkarte statt Bargeld für Geflüchtete kommt bundesweit:
<https://www.mopo.de/news/politik-wirtschaft/bezahlkarte-statt-bargeld-fuer-gefluechtete-kommt-bundesweit/>

.) Ein Deal mit Rosatom ist eine Bankrotterklärung:
<https://background.tagesspiegel.de/energie-klima/ein-deal-mit-rosatom-ist-eine-bankrotterklaerung>

**.) Fotoreihe: 30.01.24 Erinnern - heutowichtiger denn je! Kundgebung
am Stadthaus zum 91. Jahrestag derMachtergreifung:**
<https://asb.nadir.org/fotoarchiv/neu/20240130/album/index.html>

**.) Aktuelle Zeug:innenvorladungen der Staatsanwaltschaft (STA)
Verden im Fall Burkhard Garweg - Ein kurzer Abriss der Geschehnisse**

<https://de.indymedia.org/node/337551>

.) Völkermord-Vorwurf gegen Russland: IGH nimmt Klage zum Teil an, Die Ukraine hatte am 26. Februar 2022 Klage beim Internationalen Gerichtshof eingereicht. Der erklärte sich nun in Teilen für zuständig.

<https://www.derstandard.at/story/3000000205914/uno-gericht-l228sst-ukrainische-klage-gegen-russland-weitgehend-zu?ref=rss>

Vorweg: Die Aussage im Ukraine Bericht Teil 1 vom 26.2.22 (steht ganz am Schluss), ist die grundsätzliche Inspiration für unsere Ukraine Berichte.

Und hier nun zeitlich chronologisch die letzten Ukraine Berichte.

Weitere Berichte findest Du auf unserer Webseite

www.antjeundieter.de : hier die jüüngsten als kleine Auswahl:

.) 024.01.26 Ukraine Berichte Teil 101 <http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/Ukraine-Berichte-Teil-101.pdf>

.) 024.01.22 Ukraine Berichte Teil 100 <http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/Ukraine-Berichte-Teil-100.pdf>

.) 024.01.06 Ukraine Berichte Teil 99 <http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/Ukraine-Berichte-Teil-99.pdf>

.) 023.12.30 Ukraine Berichte Teil 98 <http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/Ukraine-Berichte-Teil-98.pdf>

.) 023.12.24 Ukraine Berichte Teil 97 <http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/Ukraine-Berichte-Teil-97.pdf>

.) 023.12.17 Ukraine Berichte Teil 96 <http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/Ukraine-Berichte-Teil-96.pdf>

.) 023.12.10 Ukraine Berichte Teil 95 <http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/Ukraine-Berichte-Teil-95.pdf>

.) 023.12.03 Ukraine Berichte Teil 94 <http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/Ukraine-Berichte-Teil-94.pdf>

.) 023.11.26 Ukraine Berichte Teil 93 <http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/Ukraine-Berichte-Teil-93.pdf>

.) 023.11.19 Ukraine Berichte Teil 92 <http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/Ukraine-Berichte-Teil-92.pdf>

.) 023.11.12 Ukraine Berichte Teil 91 <http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/Ukraine-Berichte-Teil-91.pdf>

.) **Ukraine Bericht Teil 1: Teil1** <http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/2015.03Ukraine.pdf>